

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2895
des Abgeordneten Steeven Bretz (CDU-Fraktion)
Drucksache 6/7063

Uferweg am Groß Glienicker See

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister der Finanzen die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkungen des Fragestellers: Am 05. Juli 2017 wurde der westliche Teil des Groß Glienicker Sees an die Stadt Potsdam übertragen. Ein strittiges Thema bleibt in diesem Zusammenhang ein geplanter, öffentlich zugänglicher Uferweg, der sich bislang auf mehreren privaten Grundstücksflächen befindet. Oberbürgermeister Jakobs soll am Tag der See-Übertragung noch einmal die Forderung nach einem freien Zugang rund um den Groß Glienicker See und nach einer Enteignung der betreffenden Grundstücke bekräftigt haben. Finanzminister Görke kommentierte diese Äußerung laut Presseberichterstattung vom 6.7.2017 wie folgt: „Ich teile Ihre Forderung, werde jetzt mit Innenminister Schröter darüber reden!“

Frage 1: Wie beurteilt die Landesregierung diesen Sachverhalt?

zu Frage 1: Zu laufenden Enteignungsverfahren äußert sich die Landesregierung grundsätzlich nicht.

Frage 2: Hat das in Aussicht gestellte Gespräch zwischen Finanzminister Görke und Innenminister Schröter stattgefunden? Wenn ja, wann?

zu Frage 2: Nein.

Frage 3: Welches Ergebnis hatte dieses Gespräch?

zu Frage 3: Es wird auf die Antwort zu Frage 2 verwiesen.

Frage 4: Inwiefern wurden zwischen den beiden Regierungsmitgliedern Maßnahmen zur Enteignung der privaten Grundstücke vereinbart?

zu Frage 4: Es wird auf die Antwort zu Frage 2 verwiesen.